

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com



Pressemitteilung

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern ruft zur Unterstützung des Krankenhauses Ebern auf

Himmelkron, 07.08.2023

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern ist tief besorgt über die berichtete geringe Auslastung des Krankenhauses Ebern. ¹

Klaus Emmerich, Vorstand i.R.: „Im Krankenhausplan 2021 hatte das Krankenhaus Ebern noch 70 internistische und chirurgische Betten. Wir hatten Landrat Wilhelm Schneider und die Geschäftsführung der Haßberge Kliniken dringend davor gewarnt, die Betten zu reduzieren und wichtige chirurgische Versorgungsstrukturen einschließlich der chirurgischen Notfallversorgung abzubauen. Die Bevölkerung scheint jetzt das Vertrauen in ein abgerundetes klinisches Angebot des Krankenhauses Ebern verloren zu haben. Die aktuelle Belegung von 9 der noch verbliebenen 50 internistischen Betten ist definitiv unwirtschaftlich.“

Unter aktuellen Rahmenbedingungen verweist die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern auf eine **doppelte Bedrohung der akutstationären Inneren Medizin Palliativmedizinischer Dienst am Krankenhaus Ebern:**

1. Der Landkreis Haßberge hatte die stationäre Chirurgie einschließlich chirurgischer Notfallversorgung mit Verweis auf Unwirtschaftlichkeit geschlossen. Es ist zu befürchten, dass nun auch eine „unwirtschaftliche“ Innere Medizin einschließlich Palliativmedizinischem Dienst in Frage gestellt wird. ²
2. Im Zusammenhang mit der geplanten Gesundheitsreform droht dem Krankenhaus Ebern mit der begrenzten internistischen Notfallversorgung die systemisch verordnete Schließung und Umwandlung in eine Gesundheitseinrichtung Level 1i. ³

Willi Dürr, KAB Regensburg: „6.549 EinwohnerInnen hatten im August 2021 in Petitionen gegen die Schließung der Chirurgie in Ebern gestimmt und damit die hohe Bedeutung des Klinikstandorts Ebern unterstrichen. Es ist wichtig, dass nun Taten folgen!“

¹ Neue Presse, Wo sind die Patienten?, <https://www.np-coburg.de/inhalt/krankenhaus-eborn-wo-sind-die-patienten.c1e88273-9708-431e-9b43-557485572545.html>

² Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern, Pressemitteilung, Großes Fragezeichen zur Kurzzeitpflege am Krankenhaus Ebern - Sicherheit der Arbeitsplätze in Frage gestellt https://schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com/app/download/14654327832/Pressemitteilung+Kurzzeitpflege+Krankenhaus+Ebern+2022_03_15.pdf?t=1663592641

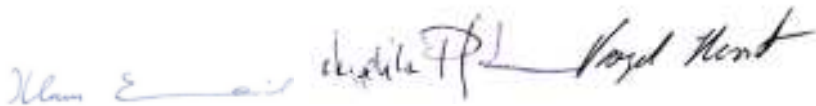
³ Fränkischer Tag, Steht das Krankenhaus Ebern vor dem Aus?, <https://www.fraenkischertag.de/lokales/hassberge/gesundheit/aktionsgruppe-macht-landrat-verantwortlich-art-235331>

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern fordert deshalb den Landkreis Haßberge auf, die stationäre Chirurgie wieder zu eröffnen. Es ist wichtig, dass die Bevölkerung das Vertrauen in ein abgerundetes interdisziplinäres Krankenhaus zurück gewinnt.

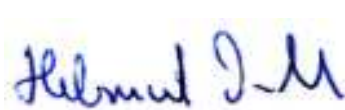
Die Bevölkerung der Region Ebern wird aufgerufen:

- Setzen Sie ein Zeichen für Ihr Krankenhaus Ebern.
- Entscheiden Sie sich im Falle eines internistischen stationären Behandlungsbedarfs bitte unbedingt für das Krankenhaus in Ihrer Nähe.
- Belegen Sie dadurch die Notwendigkeit wohnortnaher klinischer Versorgung – sonst könnte es zu spät sein!

Freundliche Grüße



Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel
Klinikvorstand i.R. Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
Krankenhauses



Helmut Dendl
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe
Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD



Peter Ferstl
KAB-Kreisverband Kelheim



Willi Dürr
KAB Regensburg e.V.

Himmelkron, 07.08.2023

verantwortlich:

Klaus Emmerich
Klinikvorstand i.R.
Egerländerweg 1
95502 Himmelkron
0177/1915415

www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com

klaus_emmerich@gmx.de